

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132784
		DK5 DK5-GK	7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Moorfleet
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1458
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14948,2167
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Vordeichsgebiet, in der Nähe der Tatenberger Schleuse. Vor dem Deich liegt zuerst ein regelmäßig gemähter Randstreifen, daran anschließend z.T. etwas Röhricht oder auch wiesenartig gemähte Flächen. Auf dem Ufer der Dove-Elbe-Mündung, auf rund 30 bis 40 m Breite liegt ein auwaldähnlicher Gehölzbestand, der dominiert wird von einer gepflanzten Reihe alter Hybrid-Pappeln, die bis zu 1,70 m Stammdurchmesser erreichen. Der Boden darunter ist aufgrund des Alters der Bäume und des Windbruches recht totholzreich. Als standorttypische, natürliche Vegetation tauchen zahlreiche Silberweiden und Bruchweiden im Gebiet auf und leiten die Entwicklung hin zu einem naturnahen Weidenauwald ein. Höhere Anteile von Weißdorn und Hartriegel gehen sicher auf eine frühere Pflanzung zurück. Der Bereich liegt im Bereich der MThw-Linie, oberhalb einer Steinschüttung entlang der Elbe und ist entsprechend einer geringen Dynamik ausgesetzt, wird nur bei höchsten Hochwässern erreicht. Die Hochwasser haben im Gebiet jedoch regelmäßig breitere Spülsäume hinterlassen. Das Innere des Gehölzes ist z.T. wenig bewachsen, z.T. auwaldtypisch mit feuchtenzeigenden Arten der feuchten Hochstaudenfluren, am Boden z.T. bedeckt von gewöhnlichem Rispengras, im übrigen mit viel totem Pflanzenmaterial. Nach Norden zu gibt es einen lückig ausgebildeten Waldmantel aus gepflanzten Sträuchern und natürlich aufgewachsenen Korbweiden und Mandelweiden.

Die Entwicklung eines Weidenauwaldes steht noch am Anfang, der Anteil nicht heimischer hybrid Pappeln des hoch; die natürliche Dynamik ist durch die Steinpackung entlang der Dove Elbe deutlich behindert; insofern ist die Zuordnung zum FFH Lebensraumtyp grenzwertig, wird jedoch wegen der erkennbaren positiven Entwicklungstendenzen vorgenommen.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWT	Tide-Weiden-Auwald (2018)		§ 30 (2) 4.3
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich der Dove Elbe, westlich der Schleuse		
Nachbarnutzung/en	Ungemähte grünlandartige Flächen vor dem Deich, im Süden die Dove Elbe mit Steinpackung am Ufer		
Rechtswert (X)	571122	Hochwert (Y)	5928457
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Moorfleet (612)	Gemarkung	Moorfleet (609)

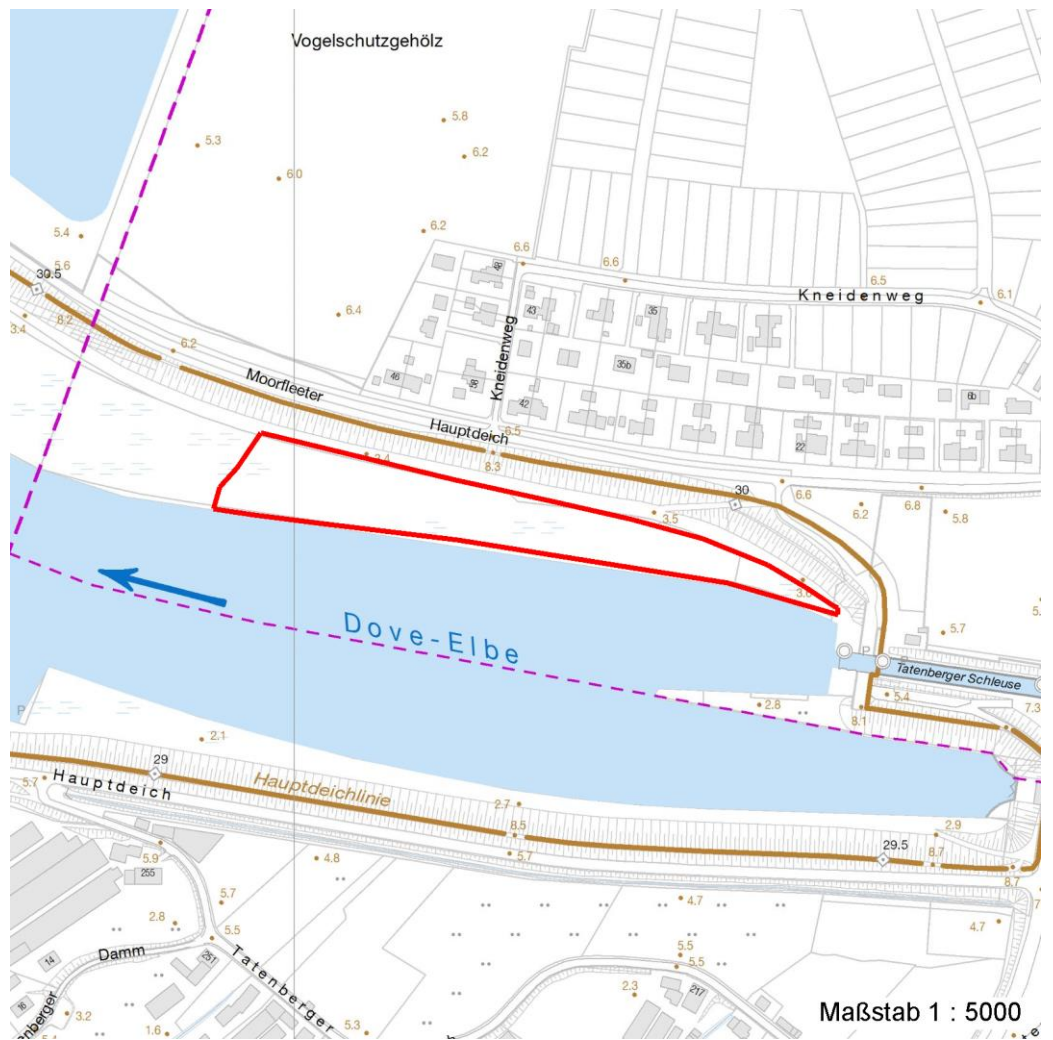
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132784
		DK5 DK5-GK	7028
		DK5 - Name	Moorfleet
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1458
Bearbeitung	BRA	Kartierung	30.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	14948,2167
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	x	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	Biosphärenreservat		Nationalpark	
FFH-GEBIET	LSG Moorfleet [HH-2022 / Anteil: 5%], NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [HH-101 / Anteil: 91%]			
Wasserschutzgebiet	Hamburger Untereelbe [DE 2526-305 / Anteil: 91%]			
Karte				



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132784	41932	7028	17	25.06.2009	/	7030	4
132784	42204	7028	65	01.10.2010	/	7030	64
132784	77588	7028	72	23.08.2013	/	7030	101
132784	77589	7028	73	23.08.2013	/	7030	102

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132784
		DK5 DK5-GK	7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Moorfleet
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1458
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14948,2167
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72979	0	7028_1458_300818_1.JPG	
72980	0	7028_1458_300818_4.JPG	
72981	0	7028_1458_300818_3.JPG	
72982	0	7028_1458_300818_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Der Wald ist insgesamt noch recht offen und strukturarm, die Anteile gepflanzter und nicht vollständig standortheimischer Gehölze sind relativ hoch.
Wertgesichtspunkte	Am Boden gibt es relativ viel Totholz, die Bäume sind durch ihr Alter naturschutzfachlich bedeutsam und beeindruckend. In Teilen setzt eine natürliche Auwaldentwicklung ein.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Flächen - so wie sie gegenwärtig ausgeprägt sind - der Sukzession überlassen, auch die alten Hybrid-Pappeln so lange wie möglich erhalten, Totholz im Gebiet erhalten, die Pflanzungen aus naturfernen Hartriegelbeständen sollten bei Pflegemaßnahmen ggf. reduziert werden.

Foto

Fotodatei	7028_1458_300818_1.JPG	Fotodatei	7028_1458_300818_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132784
			DK5 DK5-GK	7028
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Moorfleet
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1458
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	30.08.2018
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	14948,2167
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7028_1458_300818_3.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7028_1458_300818_4.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Tide-Weiden-Auwald (2018)	Biotoptyp	WWT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 4.3
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Maßnahmen	Flächen - so wie sie gegenwärtig ausgeprägt sind - der Sukzession überlassen, auch die alten Hybrid-Pappeln so lange wie möglich erhalten, Totholz im Gebiet erhalten, die Pflanzungen aus naturfernen Hartriegelbeständen sollten bei Pflegemaßnahmen ggf. reduziert werden.

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132784
		DK5 DK5-GK	7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Moorfleet
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1458
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14948,2167
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Deckungsanteil der Lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %	50	C	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: Lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: Lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: Lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		B	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Wal dentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%)) jeder vorhandenen Phase nennen A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) Begründung für Bewertung: 2 B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		A	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha	10	A	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	5	A	
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen A: weitgehend natürliche Dynamik B: in Teilen natürliche Dynamik C: nur kleinflächig		B	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		B	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132784
			DK5 DK5-GK	7028
			DK5 - Name	Moorfleet
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	1458
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			30.08.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				14948,2167
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	Wert	AZ	Z
5.2 Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %	50	C	
5.2 Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %	0	A	
5.2 oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A	
5.2 Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, da durch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung: keine Überflutung durch Qualmwasser Begründung für Bewertung: starker Uferverbau		C	
5.2 Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	0	A	
5.2 Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		A	
5.2 Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche	0	B	
5.2 Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%) (Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau Begründung für Bewertung: 50 %		C	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132784
			DK5 DK5-GK	7028
			DK5 - Name	Moorfleet
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	1458
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			30.08.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				14948,2167
				Breite (lineare Abb.) [m]

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	feucht	6,9
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	7,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z	-	-							-						
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z	-	-							-						
Arctium lappa (Große Klette)	7	w	-	-							-						
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z	-	-							-						
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	z	-	-							-						
Cornus alba (Weißer (Tartarischer) Hartriegel)	7	w	Ne	-	-						-						
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	w	-	-							-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z	-	-							-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	-	-							-						
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	w	-	-							-			3	3		
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w	-	-							-						
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w	-	-							-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w	-	-							-						
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w	-	-							-						
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		K1	-						-						
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z	-	-							-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z	-	-							-						
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w	-	-							-		b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w	-	-							-						
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w	-	-							-						
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w	-	-							-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z	-	-							-						
Phragmites australis (Schilf)	7	z	-	-							-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z	-	-							-						
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	h	Ne	-	-						-						
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w	Ne	-	-						-						
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w	-	-							-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w	-	-							-						
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z	-	-							-						
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w	-	-							-						
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w	Ne	-	-						-						
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w	-	-							-						
Salix alba (Silber-Weide)	7	h	-	-							-						
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	w	-	-							-		D	D			
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w	-	-							-						
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z	-	-							-						
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	z	-	-							-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132784
			DK5 DK5-GK	7028
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Moorfleet
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1458
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	30.08.2018
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	14948,2167
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	w		-	-						-			1			
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	w		-	-						-			3		2	3
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-						-						
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-						-				D		
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														4	1	2	2
Anzahl Arten														42			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland